

**ANFRAGE**

Des Abgeordneten Wolfgang Zanger  
und weiterer Abgeordneter  
an den Bundesminister für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien

betreffend **Förderung von homo-, bi- und transsexueller Projekte und Vereine**

Die IG Kultur Österreich ist der Dachverband und die Interessensvertretung für autonome Kulturinitiativen in Österreich und wird von Ihrem Ressort finanziert.


Die zentrale Aufgabe der IG Kultur Österreich liegt laut Eigendefinition „in der Verbesserung der Arbeitsbedingungen für emanzipatorische Kulturarbeit. Die IG Kultur Österreich tut dies als kulturpolitische Interessenvertretung und als Beratungsinstanz im Auftrag der Kulturinitiativen.“

Mitglieder der IG Kultur Österreich sind Vereine wie „RosaLila PantherInnen - Schwul-Lesbische ARGE Steiermark“, die laut dem „lesbisch/schwulen Österreichermagazin PRIDE“ jedes Jahr den „Tuntenball“ in Graz organisiert.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien folgende

**Anfrage**

1. Wie hoch ist das Jahresbudget, das Vereinen zur Verfügung steht die sich mit homo-, bi- oder transsexuellen Belangen beschäftigen?
2. Wie hoch waren die Ausgaben Ihres Ressorts bzgl. homo-, bi- oder transsexuellen Vereinen seit 2005 bis zum Einlangen dieser Anfrage (bitte nach Jahren und Vereinen aufgliedern)?
3. In welcher Höhe und welche Projekte bzgl. homo-, bi- oder transsexueller Schwerpunkte wurden seit 2005 bis zum Einlangen dieser Anfrage gefördert bzw. finanziert (bitte nach Jahren und Projekten aufgliedern)?

  
23/4

  
Schimand  
Zerl